

Kreisschützenverband Schönebeck e. V.



AUSSCHREIBUNG

Kreisoffener Selbstladegewehrpokal

„Eugen Polte Werke Magdeburg“



Die „Polte Armaturen- und Maschinenfabrik Magdeburg“ fertigte ab 1939 exklusiv die erste Kurzpatrone 7,92 PP43 (7,92 x 33), eine Weiterentwicklung älterer Versuche bei DWM und Geco. Mit dieser Serienpatrone wurde ein neues Konzept eines automatischen Sturmgewehres mit einer rückstoßverminderten Kurzpatrone möglich, welches die Militärtaktik besonders der Nachkriegzeit revolutionierte.

Veranstalter: KSV Schönebeck / SV „Hubertus“ Schönebeck

Ort: Schießstand Schönebeck (Kugelstand)

Termin: Samstag, den **28.05.2011** von 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Klassen: keine

Wettkampf: „Eugen Polte Werke Magdeburg“- Pokal

Anschlagart: Geschossen auf eine Distanz von 100m, auf die Standardgroßkaliberscheibe des DSB

- 10 Schuß liegend freihändig in zwei Serien je 5 Schuß aus **zwei** Magazinen, Zeitlimit einschließlich eines Magazinwechsels für beide Serien:
 - Kaliber bis 6,4 mm 20 Sekunden
 - Kaliber ab 6,5 mm 30 Sekunden

- 10 Schuß stehend freihändig in zwei Serien je 5 Schuß aus **zwei** Magazinen, Zeitlimit einschließlich eines Magazinwechsels für beide Serien:
 - Kaliber bis 6,4 mm 20 Sekunden
 - Kaliber ab 6,5 mm 30 Sekunden

(abweichend können bei Gewehren vom Typ M1 Garand auch eine Serie zu 8 und eine zu 2 Schuß abgegeben werden)

- Waffen:** Halbautomatische Gewehre aller Kaliber ab .222Rem
- Visierung:** keine Einschränkung
- Startgeld:** Einzelstarter 6,00 € (wird am Starttag gezahlt)
Mehrfachstarts sind möglich. Es wird nur das beste Ergebnis gewertet.
Starter, die in originalen Dienstuniformen antreten, zahlen nur 3,00 € Startgeld.
- Wettkampfleitung:** Herr Lenz, Herr Nowack
- Jury:** Wettkampfleiter plus 2 Teilnehmer
- Protestgeld:** 10,00 €, verbleibt bei Ablehnung in der Wettkampfkasse
- Preise:** Pokal für den Erstplatzierten, Urkunden für Platz 2 und 3 Platz
- Hinweis:** Ein Vorschießen ist nicht möglich.
Schießschuhe, Schießjacke, Schießhose und Schießhandschuhe sind nicht zugelassen. Wiedergeladene Munition muß dem Impuls fabrikmäßiger Munition entsprechen (keine „Schlappladungen“).
- Anmeldung:** per Email an verein@sv-hubertus.de oder direkt vor Ort